



FEUERWEHR

im Landkreis Regensburg

NR. 29 - 2023



Kreisfeuerwehrverband Regensburg



TRANSPORTE



BAUSTELLENBEDARF



LAGEREI



BRENNSTOFF
LIEFERUNGEN

IHR UNTERNEHMEN FÜR TRANSPORT, LAGERUNG UND HANDEL

SCHECKTRANS.DE

SCHECK Lagerhaus + Transporte GmbH | Oberheisinger Str. 3 | 93073 Neutraubling | Tel.: 09401 / 60 76 - 0



Im Notfall seid ihr für uns da

... und wenn's um die Gesundheit geht, wir für euch!

Mehr erfahren auf aok.de/bayern

Gesundheit nehmen wir persönlich.
AOK Bayern. Die Gesundheitskasse.

In Kooperation mit



#Kooperation
#FitfürdenEinsatz





Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,

das abgelaufene Jahr hat unsere rund 7.100 aktiven Feuerwehrfrauen und -männer wieder vor einige Herausforderungen gestellt. Insgesamt rund 5.000 Einsätze wurden ausgeführt, darunter befanden sich aufgrund der anhaltenden Trockenheit etliche Vegetationsbrände. Diese Hitzeperioden ohne Niederschläge werden die Feuerwehren auch in Zukunft stark fordern.

Um auf Einsätze aller Art bestmöglich vorbereitet zu sein, braucht es viel Übung und vor allem Übungsmöglichkeiten, in denen der Ernstfall geprobt wird. Es ist deshalb eine große Erleichterung, dass unsere Feuerwehren im Landkreis Regensburg seit 2022 über ein eigenes Feuerwehrsimulationshaus verfügen, das auf dem Gelände des neuen Kreisbauhofs angesiedelt ist. Wir können mit diesem Haus die Aus- und Fortbildung noch realistischer und abwechslungsreicher gestalten. So können Einsatzszenarien für alle Feuerwehrbereiche vor Ort geübt werden.

Auch im Bereich der Ausstattung tut sich einiges. Hier werden wir die bestehende Ausrüstung mit einem zweiten Abrollbehälter Wasser ergänzen, der dann – Auslieferung ist spätestens 2024 – der Feuerwehr Regenstauf zu Verfügung steht. Der Abrollbehälter fasst bis zu 10 000 Liter Wasser, die auch mittels Wasserwerfer in den Einsatz gebracht werden können. Ein Abrollbehälter Tank-Wasser kommt dort zum Löscheinsatz, wo die Löschwasserversorgung schlecht ist, wo Löschwasser nur mit erheblichem Aufwand bereitgestellt werden kann, oder bei Schaumeinsatz.

Spätestens 2024 werden wir zudem einen Abrollbehälter Sandsackfüllanlage bekommen. Dieser enthält die Füllanlage Titan 2.400, die ein Volumen von 1.000 Litern und vier Abfüllstutzen hat und speziell für nassen Sand geeignet ist. Damit können bis zu 3.000 Sandsäcke in der Stunde befüllt werden, wie sie etwa bei Hochwasserereignissen verwendet werden. Die Anlage kann zudem autark zum Einsatz kommen.

Auch wenn der Fokus getreu dem Motto „retten, löschen, bergen und schützen“ auf die Einsätze gerichtet ist – jeder Wehr bei uns im Landkreis liegt auch das gemeindliche Wohl sehr am Herzen. Das zeigt sich unter anderem darin, dass die Freiwilligen Feuerwehren mit ihren vielen Aktionen ein fester Bestandteil jedes Dorflebens sind. Am 7. März werden die Wehren anlässlich des 25. Jubiläums Kreisfeuerwehrverband Regensburg in Obertraubling zusammenkommen. Dort gibt das Gebirgs-Musikkorps der Bundeswehr aus Garmisch-Partenkirchen ein Benefizkonzert. Wir freuen uns auf ein tolles Event mit einem schönen Rahmenprogramm. Der Erlös geht an caritative Einrichtungen.

Ich danke allen Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehren für ihre stets selbstlose Hilfeleistung im Ehrenamt, für die ständige Einsatzbereitschaft und für die hervorragende Jugendarbeit, die in den Wehren geleistet wird. Ein herzliches Vergelt` s Gott auch allen Familien und Angehörigen für die tatkräftige und verständnisvolle Unterstützung, ohne die die zeitaufwändige ehrenamtliche Tätigkeit oft nicht möglich wäre.

Für die anstehenden Einsätze im Jahr 2023 wünsche ich allen Feuerwehrdienstleistenden alles Gute und stets eine gesunde Rückkehr!

Ihre Landrätin

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'T. Schweiger', written over a light blue rectangular background.

Tanja Schweiger

STEHST DU AUCH AUF METAL?

QABUS METALLBAU SUCHT DICH!

- ▶ MAG-Schweisser ^(M/W/D)
- ▶ Schweißroboter-Bediener ^(M/W/D)
- ▶ CNC-Abkanter ^(M/W/D)
- ▶ CNC-Programmierer ^(M/W/D)
- ▶ CNC-Stanzmaschinenbediener ^(M/W/D)
- ▶ CNC-Laserbediener ^(M/W/D)
- ▶ Technischer Sachbearbeiter ^(M/W/D)
- ▶ Industriemechaniker ^(M/W/D)
- ▶ Qualitätsfachkräfte ^(M/W/D)
- ▶ LKW-Fahrer ^(M/W/D)
- ▶ Helfer ^(M/W/D)

Jetzt informieren & bewerben!

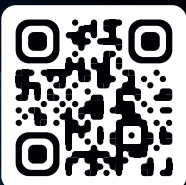
 [JOBS.QABUS.DE](https://jobs.qabus.de)

QUALITÄT AUS BLECH UND STAHL

WIR SIND QABUS

Seit über 25 Jahren ist Qabus Lohnfertiger mit größter Expertise für Metallbau und Blechverarbeitung. Mit Firmensitz in Regenstauf bieten wir unseren Mitarbeitenden die Chance, in direkter Nähe zum beliebten Standort Regensburg zu arbeiten.

Unseren Kunden schätzen unsere Produktion aus einer Hand - von individuellen Prototypen bis hin zur Serienfertigung von Metall- und Blechteilen mit hochautomatisierten, modernen Maschinen. Von CNC-Laserschneiden über MAG-/WIG-Schweißen, von Kanten und Biegen bis hin zu Stanz- und Laserschneiden fertigen wir für kleine Firmen bis hin zur Großindustrie nach unseren höchsten Qualitätsstandards.





Liebe Feuerwehrekameradinnen und Feuerwehrekameraden,

das abgelaufene Jahr 2022 war für unsere Feuerwehren wieder ein normales Feuerwehrjahr, wenn es auch im Frühjahr noch etwas holprig begonnen hat, so konnte man doch in vielen Bereichen die Aktivitäten wieder steigern.

Wir konnten in allen Bereichen wieder das Niveau vor der Pandemie erreichen. Es ist besonders erfreulich, dass wir im Bereich der aktiven Frauen und Männer, der Jugend und Kinderfeuerwehren im zweiten Jahr in Folge die Zahlen steigern konnten.

Auch im Bereich der Ausstattung tut sich einiges. Hier werden wir die bestehende Ausrüstung mit einem Abrollbehälter THL schwer und einem AB Wasser ergänzen. Ein Abrollbehälter Tank-Wasser kommt dort zum Löscheinsatz, wo die Löschwasserversorgung schlecht ist, wo Löschwasser nur mit erheblichem Aufwand bereitgestellt werden kann, oder bei Schaumeinsatz. Gerade in der Zeit der langen Trockenperioden ist es von großer Notwendigkeit, bei Vegetations-, Flächen oder Waldbränden, in kürzester Zeit viel Löschwasser vor Ort bringen zu können.

Außerdem wurde ein Abrollbehälter Sandsackfüllanlage in Auftrag gegeben. Damit können bis zu 3 000 Sandsäcke/Stunde befüllt werden, wie sie etwa bei Hochwasserereignissen oder punktuellen Schadensereignissen verwendet werden. Die Anlage kann zudem autark im Einsatz verwendet werden.

Trotz aller Technik und Verbesserungen, bleibt der Mensch im Mittelpunkt des Geschehens, ohne unsere aktiven Frauen und Männer könnten wir all diese Herausforderungen nicht bewältigen. Ich denke, wir können alle gemeinsam, Stolz auf unsere Aktiven in den einzelnen Feuerwehren sein. Sie alle stellen ihr persönliches „ICH“ in den Hintergrund, wenn es darum geht, unseren Bürgern zu helfen oder eben in Team zusammen zu arbeiten, um den größtmöglichen Erfolg zu erreichen. Nur der gemeinsame Erfolg zählt und das macht unsere Feuerwehren so erfolgreich.

Den Brandschutz ist eine Aufgabe der ganzen Gesellschaft – jede Bürgerin, jeder Bürger, die Verwaltungen, die Politik und die Wirtschaft sind im Boot und können einen bedeutenden Beitrag leisten. Ich würde mich freuen, wenn wir mit unserer Informationsbroschüre auch Sie / Euch für die Mitarbeit in einer unserer Jugend- oder Freiwilligen Feuerwehren als Feuerwehrekameradin / -kamerad oder als Unterstützer und Sponsor begeistern oder gewinnen können.

Unseren Förderern und Sponsoren möchte ich an dieser Stelle im Besonderen danken. Denn nach wie vor kann die Herausgabe unserer „Kreisfeuerwehrverbandszeitung“ nur durch die Inserate zahlreicher Firmen ermöglicht werden.

„Bitte macht’s weiter so, bleibt’s dabei, mir brauch ma enk!“

Ich bitte sie, liebe Leserinnen und Leser, bei ihren Einkäufen diese Firmen zu berücksichtigen.

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Wolfgang Scheuerer
Kreisbrandrat



Im Jahr 2022 hat sich in den Kinderfeuerwehren des Landkreises so einiges getan.

So fand am Samstag, den 30.04.2022, der alljährliche Ausflug der Kinderfeuerwehren mit ca. 270 Personen statt. Für die über 200 Kinder und Jugendlichen, sowie etwa 60 BetreuerInnen und auch einige Eltern ging es dieses Jahr mit fünf Reisebussen der Unternehmen Dechant, Söllner und Sammüller in den Freizeitpark Schloss Thurn bei Heroldsbach.



Weiterhin wurden über das Jahr verteilt überdurchschnittlich viele neue Kindergruppen gegründet. So gibt es nun auch in den Feuerwehren Brunn, Frauenberg, Dallackenried, Schierling, Kürn, Schwarzenhonthausen/Mausheim, Eichhofen und Schaggenhofen eigene Kinderfeuerwehren. Die Anzahl der Kinderfeuerwehren im Landkreis Regensburg hat sich auf mittlerweile 47 Stück erhöht.



Vierorts konnte das erste Mal die neue Kinderflamme abgenommen werden. Dafür wurden Anfang des Jahres 750 der kleinen Pins bestellt. Mancherorts wurden die Jungen und Mädchen von ihren BetreuerInnen Wochen und Monate auf den großen Tag der Abnahme vorbereitet. Als es endlich soweit war, galt es das neu erlernte Wissen und die vielfach geübten Handgriffe in den fünf Kategorien unter Beweis zu stellen. Egal ob Feuerwehraufgaben, Brandschutzerziehung, Erste Hilfe, Teamaufgabe oder der mündliche beziehungsweise schriftliche Teil, die dabei erbrachten Leistungen konnten sich jedes Mal sehen lassen! Alle teilnehmenden Kinder hatten mit Bravour bestanden und bekamen ihr erstes Abzeichen inklusive einer Urkunde.



Der diesjährige Ausflug der Feuerwehrdamen führte im August nach Waldmünchen. Nach einer kleinen Stadtführung mit Besichtigung der Kirche und Besteigung des Kirchturms erkundeten wir das „Trenck“-Museum. Danach gab es eine kleine Brotzeit im „Trenck“-Stadl auf dem Festspielgelände. Nach einer sehr interessanten Führung hinter die Kulissen begann bei Anbruch der Dunkelheit das eigentliche Festspiel „Trenck der Pandur“, welches mit Spannung verfolgt wurde.



Viele Damen nahmen wieder an Landkreislehrgängen teil.
oben: Teilnehmerinnen am Atemschutzlehrgang des KBI-Bereichs Süd in Alteglofsheim
rechts: Teilnehmerinnen am Atemschutzlehrgang des KBI-Bereichs Ost in Bach/Do.



Die Damen der FF Viehhausen haben erfolgreich das Abzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“ abgelegt.

„Frauen zur Feuerwehr“ – die Mädels der FF Steinsberg suchen fleißig neue Mitglieder.

Neues Übungs- und Simulationshaus

Im Herbst nahm der neue Kreisbauhof des Landkreises Regensburg seinen Betrieb auf. Er befindet sich direkt an der BAB A3 an der AS Rosenhof, zentral im Landkreis.



Im Rahmen einer feierlichen Einweihung und eines Tag der offenen Tür wurde auch das Übungs- und Simulationshaus der Feuerwehren des Landkreises Regensburg seiner Bestimmung übergeben. Bei verschiedenen Vorführungen wurden die neuen Übungsmöglichkeiten durch die örtlich zuständigen Feuerwehren vorgestellt. Neben einem Löschgriff und Atemschutzeinsatz wurde auch eine Absturzsicherungsübung gezeigt.



Das Übungshaus verfügt im Erdgeschoss über eine größere Übungsfläche, welche bei Maschinistenausbildungen die Möglichkeit bietet, die Gerätekunde und die praktische Ausbildung in witterungsgeschützter Umgebung durchzuführen. Für die Atemschutzausbildung ist hier Platz, die Geräte an- und abzulegen.

Im 1. Obergeschoss wurde der Ausbau in Trockenbau durchgeführt. Hierdurch lassen sich Türen verbauen oder auch wieder in Betrieb setzen. So kann man die Räumlichkeiten für verschiedene Übungen flexibel gestalten. Die verschiedenen Räume sind mit Mobiliar eingerichtet, lassen sich verrauchen und sind somit für die Personensuche bestens geeignet.



Das Treppenhaus und das 2. OG eignen sich für die Ausbildung „Schlauchmanagement“. Zwischen zwei Räumen ist eine „heiße Tür“ verbaut, so dass die Atemschutzgeräteträger den Erkundungsvorgang nach dem Ampelschema bestens trainieren können. In einem separaten Raum können verschiedene Brandstellen in Betrieb genommen werden, wodurch sich für Wärmegewöhnung und Brandbekämpfung im Übungshaus ganz neue Möglichkeiten ergeben.



An verschiedenen Dachfenstern, Gauben, Zimmerfenstern und -Türen, Balkonen, Stegen, Leitern und Treppen bieten sich für das Training mit tragbaren Leitern oder auch Drehleitern neue Möglichkeiten, ebenso im Bereich der Absturzsicherung.

Im Verwaltungsgebäude stehen den Ausbildern ein eigenes Büro mit EDV ausgestattet, ein Schulungsraum und ein Lagerraum für Schnittmodelle o. ä. zur Verfügung.

Weiter steht der Landkreisfeuerwehr und der UGÖEL eine große Fahrzeughalle zur Verfügung, in der das UG-Fahrzeug, Flachwasserschubboote, Drohne, Wettkampfgeräte für die Jugend o. ä. untergebracht werden können.



STEINHOFER
INGENIEURE

SICHERHEIT PLANEN. WERTE SICHERN

**Brandschutzplanung
Brandschutzmanagementsystem
Sicherheit und Evakuierung
Katastrophenschutz / Kritische Infrastruktur
Ausschreibung Feuerwehr**

SEI EIN TEIL DES ERFOLGES!
bewerbung@steinhofer-ingenieure.com



2022 IN ZAHLEN

4.910 Einsätze

695 First Responder

14 % der Einsätze waren Erstversorgungen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes.

756 Brandeinsätze

Mit 15 % schlägt der klassische Bereich der Feuerwehr zu Buche. Dieser unterteilt sich in kleine, mittlere und große Brände.

2.452 Einsätze Technische Hilfestellung

Dieser Bereich macht mit fast 50 % der Einsätze den größten Teil der Feuerwehrarbeit aus. Dazu gehören vor allem Verkehrsunfälle, die Beseitigung von Ölspuren, Sturm- und Wasserschäden, Hochwassereinsätze, Tierrettungen, Türöffnungen bei akuter Gefahr und vieles mehr.

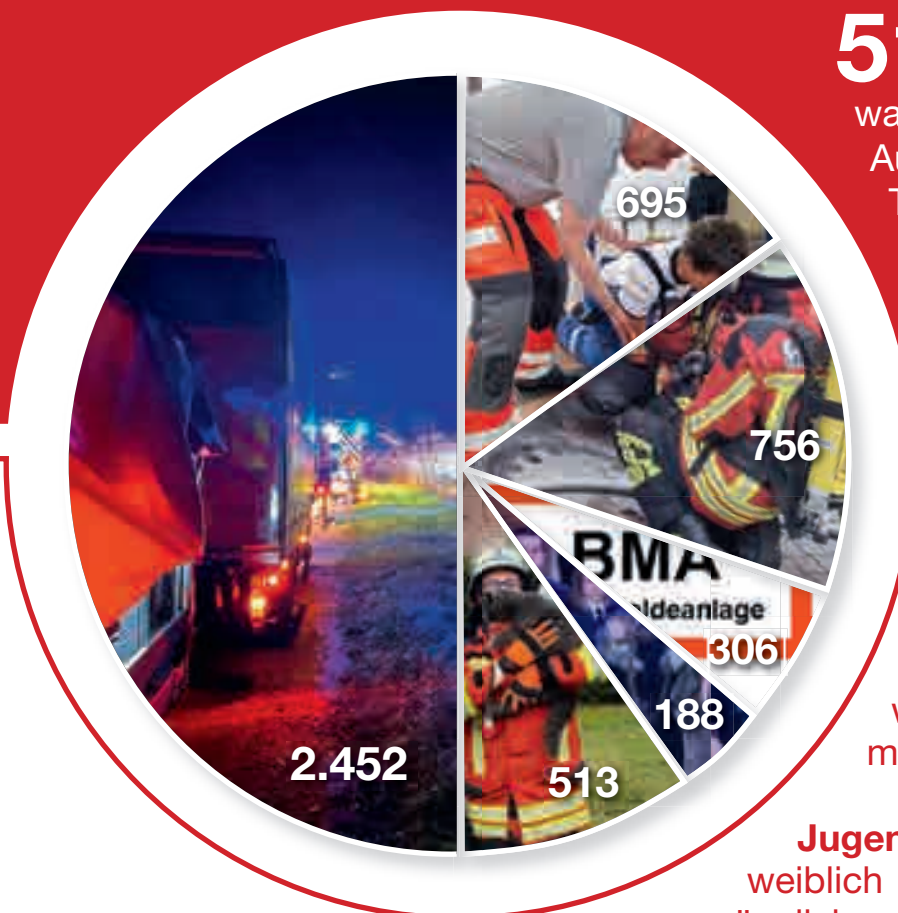
188 Sicherheitswachen

Dazu zählt der Brandschutz bei Veranstaltungen und Festen, auf Bühnen, in Theatern oder bei Feuerwerken.

306 Fehlalarmierungen

513 Sonstige Tätigkeiten

waren zu verzeichnen. Darunter fallen Aufgaben, die nicht ursprüngliche Tätigkeiten der Feuerwehr sind, wie z. B. Sicherungs- und Absperraufgaben bei kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen, Festumzügen usw.



Kinderfeuerwehren

Mädchen	443
Jungen	595

Aktive Mitglieder

weiblich	1.265
männlich	5.826

Jugendliche

weiblich	734
männlich	1.050

Jugendfeuerwehren sammeln Christbäume

Mittlerweile ist es bei vielen Jugendfeuerwehren Tradition, dass nach Weihnachten die Christbäume der Bürgerinnen und Bürger gesammelt und entsorgt werden. Die Feuerwehr ist über ihre Pflichtaufgaben hinaus für die Bürgerinnen und Bürger da.



Jugendwartversammlungen

Im November fanden die Jugendwartversammlungen auf Kreisbrandinspektionsebene statt. Nach der Begrüßung durch den jeweiligen Kreisbrandinspektor und den Grußworten des Kreisbrandrates Wolfgang Scheuerer folgte ein Rückblick auf das Jahresprogramm der Jugendfeuerwehren im Landkreis durch den Kreisjugendwart Fabian Kaptein. Im Anschluss wurden das Programm für 2023 vorgestellt sowie aktuelle Jugendthemen angesprochen. Zudem hatten die Jugendwarte die Gelegenheit, mit den anderen Jugendwarten in ihrem Inspektionsbereich ins Gespräch zu kommen sowie gegenüber der Landkreisführung Wünsche und Probleme anzusprechen.

Sommerausflug der Jugendfeuerwehren in den Skyline Park Bad Wörishofen

Im jährlichen Wechsel finden das Spiel ohne Grenzen und ein Ausflug in einen Freizeitpark statt. Am 23. Juli 2022 beteiligten sich 203 Teilnehmer am Ausflug in den Skyline Park. Mit rasanten Fahrgeschäften und vielen tollen Attraktionen konnten die Jugendlichen einen aufregenden und tollen Tag verbringen.



Rama Dama im Landkreis Regensburg

Die Jugendfeuerwehren engagieren sich seit vielen Jahren auch im Umweltschutz und säubern die Flure, Feldwege und die Natur. Viele Feuerwehren beteiligen sich an der landkreisweiten Aktion „Rama Dama“, die jedes Jahr vom Landratsamt Regensburg über die Gemeinden organisiert wird.



Termine Jugendfeuerwehr

24.06.2023	CTIF Wettbewerb
15.07.2023	Deutsche Jugendleistungsspanne
09.09.2023	Spiel ohne Grenzen Kinder-/Jugendfeuerwehren
07.11.2023	Jugendwartversammlung KBI-Nord
08.11.2023	Jugendwartversammlung KBI-Süd
15.11.2023	Jugendwartversammlung KBI-Ost
16.11.2023	Jugendwartversammlung KBI-West

Änderungen vorbehalten.

METZGEREI HAUSLER

**Metzgerei
Hausler**
Mansdorferstraße 8
84069 SCHIERLING
Telefon 09451/1428



Ihr Fleischereifachgeschäft
für FRISCHE und
QUALITÄT
aus eigener
Schlachtung

FLEISCH
WURST
GESCHENKSERVICE
PLATTENSERVICE
IMBISS
SALATE

Bundesjugendwettbewerb – Kreisentscheid

In diesem Jahr fand turnusgemäß wieder der Bundesjugendwettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr statt. Bei diesem Wettbewerb müssen durch eine Gruppe zwei Teile absolviert werden. Im A-Teil muss ein Löschaufbau erstellt werden, der in einem Zeittakt endet. Dann müssen durch vier Teilnehmer der Gruppe vier verschiedene Knoten und Stiche gefertigt werden. Im B-Teil, einem Staffellauf über 400 m, sind durch die einzelnen Läufer entweder reine Laufstrecken oder Laufstrecken mit Hindernissen zu absolvieren. Hindernisse sind hier einfaches Rollen eines C-Schlauchs, das Überwinden eines Laufbretts, das Anziehen von Helm, Gürtel und Handschuhen, das Anfertigen eines Knotens und das Werfen einer Feuerwehrleine. Bei diesem B-Teil hat die Gruppe gemäß ihrem Altersdurchschnitt eine Sollzeit. Jede Sekunde, die die Gruppe schneller ist als ihre Sollzeit, wird ihr als Pluspunkte gutgeschrieben. Besonders erfreulich war es, dass im Landkreis wieder ein Kreisentscheid nötig war, da sich mehr als vier Gruppen für den Wettbewerb angemeldet haben. Dieser fand am 07. Mai 2022 auf dem Sportgelände Hemau statt. Dabei konnten sich die Feuerwehr Alteglofsheim (1. Platz als Landkreismeister) sowie die Feuerwehren Pfatter und Mintraching 1 und 2 für den Bezirksentscheid qualifizieren. Ein ganz besonderer Dank gilt den Freiwilligen Feuerwehren Hemau und Haag für die großartige Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.



Bundesjugendwettbewerb – Bezirksentscheid

Der Bezirksentscheid im Bundeswettbewerb fand am 04. Juni 2022 in Sulzbach-Rosenberg statt. Hier konnten sich die Feuerwehren Alteglofsheim und Mintraching mit einem hervorragenden Ergebnis für den Landesentscheid Bayern qualifizieren. Angetreten waren insgesamt die 24 besten Jugendfeuerwehren der Oberpfalz. Davon konnten sich nur sieben Feuerwehren für den Landesentscheid qualifizieren. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Feuerwehren mit ihren Jugendlichen, die sich in diesem Jahr an den Wettbewerben beteiligt haben.



Bundesjugendwettbewerb – Landesentscheid



Für den Landkreis Regensburg war es eine große Ehre, den Landesentscheid Bayern im Bundesjugendwettbewerb im Jahr 2022 ausrichten zu dürfen. Nachdem der eigentliche Veranstalter nur wenige Wochen vor dem Entscheid absagte, sprang der Landkreis Regensburg in der Not ein. So wurde erstmals in der Geschichte des Landkreises Regensburg der Landesentscheid ausgerichtet. Als Örtlichkeit konnte die Sportanlage Neutraubling zur Verfügung gestellt werden. Die 22 besten Mannschaften Bayerns traten an, um sich für die zwei Plätze für den Bundesentscheid zu qualifizieren. Die Mannschaften aus dem Landkreis Regensburg legten dabei gute Plätze in der vorderen Ergebnishälfte ab. Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer und Kreisjugendwart Fabian Kaptein waren voller Stolz auf ihre Mannschaften und bedankten sich ganz herzlich bei der Feuerwehr Neutraubling, die sich als Mitausrichter zur Verfügung gestellt hat. Die Siegerehrung nahmen neben dem Landes-Jugendfeuerwehrwart Heinrich Scharf die Landrätin Tanja Schweiger sowie die Vorsitzenden des Bezirksfeuerwehrverbands Oberpfalz Fredi Weiß und Wolfgang Scheuerer unter der Begleitung der Bayernkapelle Toni Schmid vor.



Die Siegerehrung nahmen neben dem Landes-Jugendfeuerwehrwart Heinrich Scharf die Landrätin Tanja Schweiger sowie die Vorsitzenden des Bezirksfeuerwehrverbands Oberpfalz Fredi Weiß und Wolfgang Scheuerer unter der Begleitung der Bayernkapelle Toni Schmid vor.



Deutsche Jugendleistungsspanne in Regenstauf

Die Jugendgruppen des Landkreises Regensburg hatten am Sportgelände in Regenstauf die Möglichkeit, das höchste Abzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr zu erlangen. Angetreten sind insgesamt 13 Jugendgruppen aus dem Landkreis sowie vier Gastgruppen aus dem Landkreis Schwandorf. Die Jugendlichen mussten als Gruppe fünf verschiedene feuerwehrtechnische und sportliche Aufgaben erfüllen, bei denen sie von 0-4 Punkten erzielen konnten, wobei in keiner Disziplin eine Nullwertung erzielt werden durfte. In der Gruppe mit neun Teilnehmern mussten im feuerwehrtechnischen Teil eine 120-Meter-C-Schlauchleitung ohne Verdrehung verlegt und ein Löschangriff absolviert werden. Im sportlichen Teil waren die Jugendgruppen im Kugelstoßen und Staffellauf gefordert, ehe sie bei der Fragenbeantwortung noch ihr Allgemein- und Feuerwehrwissen zeigen durften. Ein ganz besonderer Dank gilt den Feuerwehren der Gemeinde Regenstauf, insbesondere der Feuerwehr Regenstauf,

für die großartige Hilfe bei der Vorbereitung, Durchführung und der Verpflegung für diese Veranstaltung. Der stellvertretende Landrat Willi Hogger überbrachte die Grußworte und Glückwünsche der Landrätin Tanja Schweiger.

KBM-Bezirk Nord 1



Feuerwehren

- | | | |
|------------------|-------------------------|----------------------|
| FF Lappersdorf | FF Fischbach/Schirndorf | FF Heitzenhofen |
| FF Kareth | FF Dinau | FF Hochdorf |
| FF Hainsacker | FF Rohrbach | FF Wischenhofen |
| FF Oppersdorf | FF Krachenhausen | FF Holzheim am Forst |
| FF Kallmünz | FF Eich | FF Bubach am Forst |
| FF Dallackenried | FF Wolfsegg | |
| FF Traidendorf | FF Duggendorf | |



Auszeichnung durch Frau Landrätin für Rama-Dama-Aktion der FF Krachenhausen



**Kreisbrandmeister:
Josef Pretzl**



Ehrungen für 25 Jahre Aktiver Dienst



Ehrungen für 40 Jahre Aktiver Dienst



Holzheim am Forst ist für
Notstromeinspeisung gerüstet



Firmen-Ehrung
Meindl Entsorgungsservice GmbH



Ehrungen Kreisfeuerwehrverband in Regenstein



ohne Unterbrechung



**KOMPETENZ
IN STEIN**
Benzstraße 6
93128 Regenstein
Telefon 0 94 02 / 500 500
Telefax 0 94 02 / 500 502
E-Mail: diez.steinmetzbetrieb@t-online.de

GRABDENKMALE • BAUARBEITEN

- aus eigener Fertigung • Reparaturen u. Nachbeschriftung an Grabsteinen
- Entfernen von Grabanlagen bei Nachbestattung • Treppenanlagen und Fensterbänke
- Individuelle Anfertigung von Küchenarbeitsplatten und Natursteintischen



Aktionswochenübung FF Traidendorf (Brand Biogasanlage bei Eich und Person unter Radladerschaufel)



Lange Nacht der FF Kareth



Strahlrohr-Training FF Heitzenhofen



Kirchweihaufttritt der Jugendfeuerwehr Dinau



Kinderfest des Fördervereins FF's VG Kallmünz



Abnahme Kinderflamme FF Wolfsegg



Übungstag der FF Lappersdorf



Rama-Dama-Aktion der FF Dinau



Feuerwehren

- | | | |
|------------------|---------------|----------------|
| FF Buchenlohe | FF Karlstein | FF Schneitweg |
| FF Diesenbach | FF Laub | FF Schönleiten |
| FF Eitlbrunn | FF Loch | FF Steinsberg |
| FF Grafenwinn | FF Ramspau | FF Zeitlarn |
| FF Heilinghausen | FF Regendorf | |
| FF Hirschling | FF Regenstauf | |



**Kreisbrandmeister:
Martin Ühlin**



Die Fotos zeigen den Vollbrand eines, mit circa 20 Rundballen beladenen, landwirtschaftlichen Gespanns auf der Kreisstraße R25 bei Karlstein. Im Einsatz waren mehrere Trupps der FF Grafenwinn, FF Karlstein, FF Ramspau und FF Regenstauf unter PA. Die Zugmaschine konnte noch rechtzeitig abgehängt werden.



Die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Regendorf hat an der diesjährigen deutschen Meisterschaft in Mühlhausen teilgenommen. Sie erreichte den 11. Platz und wurde mit einer Silbermedaille ausgezeichnet.



Nach zweijähriger Zwangspause durfte die Feuerwehr Regenstauf wieder zahlreiche Gäste im Feuerwehrzentrum Regenstauf zu ihrem Kinderfest willkommen heißen.





Zu einem ausgedehnten Dachstuhlbrand kam es in der Gemeinde Laub. Bereits bei der Anfahrt war eine Rauchentwicklung erkennbar und weitere Kräfte wurden zügig nachalarmiert. Nach langwierigen Löscharbeiten musste das Dach abgedichtet werden. Eine größere Brandausbreitung konnte verhindert werden.



Die Feuerwehren aus Laub, Regendorf und Zeitlarn übten im Rahmen der Brandschutzwochenübung den Brand einer Käferholzverbrennung. Im Rahmen der Übung wurde ein Ausfall der Löschwasserversorgung simuliert. Eine Wasserversorgung aus dem 100 Meter entfernten Fluß Regen wurde aufgebaut.



DER GARTENPROFI
FLORIAN WOLF

Bagger-Erdaustwurf | Gartenanlage | Winterdienst
Rodung | Baumfällung | Wurzelstockentfernung

firma-florian-wolf@t-online.de | Tel. 0170 / 40 46 054 | 



Feuerwehren

FF Adlmannstein	FF Grünthal
FF Bernhardswald	FF Kreuth
FF Lambertsneukirchen	FF Kürn
FF Hackenberg	FF Pettenreuth
FF Hauzendorf	FF Wenzelbach
FF Hauzenstein	FF Wulkersdorf



**Kreisbrandmeister:
Stefan Hochmuth**



Gemeinschaftsübung FF Grünthal, FF Hauzenstein und FF Wenzelbach im abgesperrten Baustellenbereich der B16



Hilfskonvoi der FF Wenzelbach für Ukrainehilfe



Praktische Prüfung MTA Quereinsteiger im KBM-Bezirk Nord 3



Abnahme Kinderflamme FF Pettenreuth



Offizielle Eröffnung Kinderfeuerwehr „Blaulichtbande Kürn“



Abnahme erstes Ü 40 LAZ im KBM-Bezirk Nord 3 FF Pettenreuth



VU auf der R6



VU mit PKW B16 Baustelle Wenzelbach



Gemeinsame THL Übung FF Hauzendorf und FF Bernhardswald

Ihr Fachbetrieb für Hof und Garten!

-  Obstbaumschnitt
-  Gartenpflege und -anlagen
-  Baumpflege/-fällung
-  Wurzelstock fräsen
-  Winterdienst



Inhaber:
Josef Berger

Fachbetrieb für Baumpflege
Tel. 09407/8127292

Ihr Gartenzweig
josef.berger@ihr-gartenzweig.de www.ihr-gartenzweig.de

Moni's
Hauswirtschafts
Service

www.monis-hw-service.de
Tel.: 09407-1383
Mobil: 0160-6392607
Mail: monis-hw-service@t-online.de



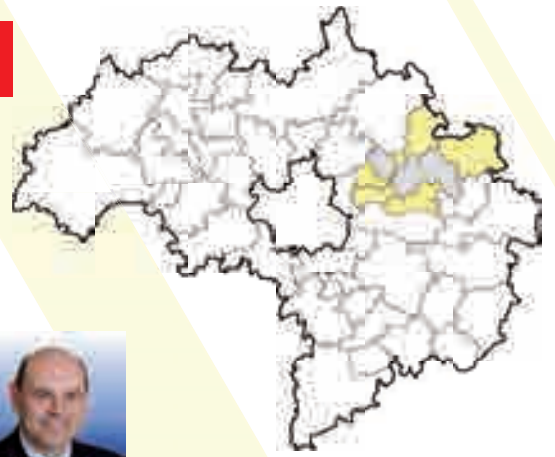
Feuerwehren:

FF Altenthann
FF Forstmühle-Göppenbach
FF Lichtenwald
FF Pfaffenfang

FF Brennbereg
FF Bruckbach
FF Frankenberg
FF Frauenzell

FF Bach
FF Demling
FF Frengkofen

FF Donaustauf
FF Sulzbach



Kreisbrandmeister:
Martin Bosl

Nassbewerb in Utzenaich (Österreich)



Zwei Gruppen der Feuerwehr Markt Donaustauf nahmen bei einem Nassbewerb bei ihrer Patenfeuerwehr in Utzenaich (Österreich) teil.

First Responder-Einsatz der FF Donaustauf auf der Walhalla



Verkehrsunfälle bei Altenthann



Ehrenzeichenverleihung in Lichtenwald



• DACHSTÜBLE
 • HOLZDECKEN
 • DACHAUSBAU
 • HOLZVERKLEIDUNGEN
 • DACHEINDECKUNGEN

SCHWEIGER
Holzbau & Dachdeckerei GmbH

OBERLICHTENWALD 9 • 93177 ALTENTHANN
TELEFON (0 94 03) 6 35 • www.holzbau-schweiger.de

Einsatzübung auf einem landwirtschaftlichen Anwesen in Demling



Berufsfeuerwehrtag der Jugendgruppe in Brennborg



Einsatzübung Gerätehalle Golfplatz Hammermühle



Kinderflamme bei der FF Bach



MEISTERHAFT KOMPETENZ FÜR ALLE MARKEN!

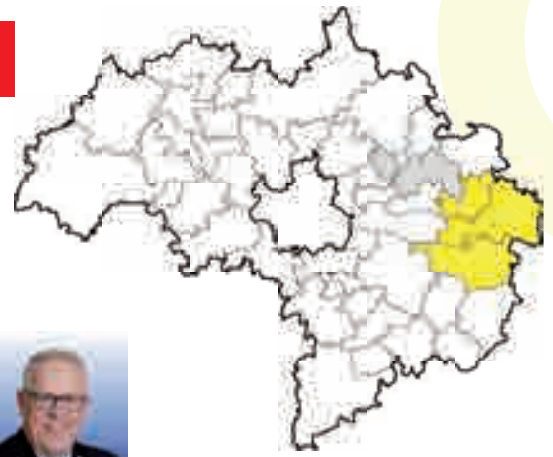
Inspektion und Reparatur aller Fabrikate, HU-/AU-Abnahme, Reifen und Räder, Karosserieeinstandsetzung, Klimaanlage, Autoglaszentrum, Abschleppservice, Mietwagen, Chip-Tuning, DSG-/Automatikgetriebe-service, Nachrüstung AHK/Standheizung, Neu- und Gebrauchtwagen
...für alles Ihr Partner!



Kfz-Heuschneider GmbH

Fischbehälter 2 • 93179 Brennborg
 T 09484 444 • www.kfz-heuschneider.de





Feuerwehren:

FF Wörth
 FF Hofdorf
 FF Hungersacker-Weihern
 FF Kiefenholz
 FF Oberachdorf
 FF Tiefenthal
 FF Zinzendorf

FF Pfatter
 FF Geisling
 FF Gmünd
 FF Griesau

FF Wiesent
 FF Dietersweg
 FF Kruckenberg



**Kreisbrandmeister:
 Georg Koller**

Firefighter World Championship in Roth

Am 3. Juli fand in Roth im Rahmen der legendären Challenge Roth die Weltmeisterschaft der Feuerwehren im Langdistanz Triathlon statt. Dabei absolvierten die Athleten bei hochsommerlichen Temperaturen 3,8 km Schwimmen im Main-Donau-Kanal, 180 km auf dem Rad und anschließend einen Marathon (42,2 km). Unter den etwa 3200 Einzelstarten waren auch etwa 100 aktive Feuerwehrleute angetreten, die durch die roten Startnummern als Teilnehmer an der Firefighter World Championship zu erkennen waren. Dabei auch **Sonia Rothe von der FF Zinzendorf**, die nach einer sehr guten Leistung beim Schwimmen und einer ordentlichen Radzeit beim Laufen mit hitzebedingten Problemen zu kämpfen hatte. Nach 12:50 h konnte sie als erste Frau in der Feuerwehrwertung die Ziellinie überqueren und sich so den **Weltmeistertitel** sichern.



MTA Zwischenprüfung Gemeinde Pfatter



Rauchmelder für junge Familien



Die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Wiesent luden alle frisch gebackenen Eltern des letzten Jahres ins Gerätehaus Wiesent ein. Mitsamt dem Sprössling kamen die Familien zum Gerätehaus und informierten sich über häusliche Sicherheit. 17 Geburten waren im vergangenen Jahr zu verzeichnen. Alle, die den Weg zur Feuerwehr fanden, konnten sich über ein nützliches Geschenk in Form eines Rauchmelders freuen. Bürgermeisterin Elisabeth Kerscher und die Vertreter der drei Ortswehren Wiesent, Kruckenberg und Dietersweg beglückwünschten noch zum Nachwuchs. Vor fünfzehn Jahren fand eine landkreisweite Aktion statt, die von der Wiesenter Wehr seit 2007 weitergeführt wird. Unter dem Leitspruch „Rauchmelder retten Leben“ soll die Rauchmelderaktion ein Denkanstoß für Familien, aber auch alle Bürgerinnen und Bürger sein. Der Wiesenter Kommandant Daniel Gallasch gab zu bedenken: „Im Schlaf bemerkt man den lebensbedrohlichen Rauch nicht. Rauchmelder können die Betroffenen wachrütteln und somit Leben retten“.

**AUTOHAUS
 FRUECHTL**

...Autos aus Leidenschaft!



- SEAT-Vertragshändler
- CUPRA-Specialist
- Vertragswerkstatt für SEAT, AUDI & VOLKSWAGEN
- Unfallinstandsetzung aller Marken
- Karosserie- & Lackcenter
- Verkauf von Neu-, Vorführ- & Gebrauchtwagen
- Verkauf von Tageszulassungen und EU-Fahrzeugen
- Finanzierung & Leasing
- Waschcenter
- Fahrzeugpflege mit Politur
- 24h-Abschleppservice
- Meisterbetrieb der KFZ-Innung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice & Einlagerung
- Versicherungsservice
- Fahrzeugvermietung EUROMOBIL
- Partnerwerkstatt für alle namhaften Versicherungen

Betrieb Pfatter

Am Lauser 1
 93102 Pfatter
 Tel.: 09481/244
 info@autohaus-fruechtl.de
 www.autohaus-fruechtl.de



Betrieb Straubing

Arndt-Sallinger-Str. 6
 94315 Straubing
 Tel.: 09421/3305-0
 info@autohaus-fruechtl-sr.de
 www.autohaus-fruechtl-sr.de
 www.cupra-spezialist.de



Verkehrsunfall mit zwei PKW auf der B8 Kreuzung Geisling Mitte



Nachwuchskräfte üben gemeinsam



Die Jugend von heute sind die Retter von morgen – unter diesem Motto trafen sich die Feuerwehranwärter von acht Feuerwehren der Kreisbrandmeisterbezirke Ost 1 und Ost 2 zu einer Jugendgroßübung in Dietersweg. Organisiert wurde die Übung von den Dietersweger Jugendwarten Florian Bauer und Melanie Meilinger. Insgesamt 53 Mädchen und Jungen ab 12 Jahren aus Dietersweg, Wiesent, Kruckenberg, Wörth, Oberachdorf, Kiefenholz, Hungersacker-Weihern und Bach trafen sich am Gerätehaus Dietersweg. Nach spielerischem Wettbewerb mit dem richtigen Legen von Feuerwehrknoten, dem Schlauchbowling und dem Zielwerfen mit der Feuerwehrleine wurden auch einige Einsatzszenarien nachgestellt. Beim Einsatzbefehl „Baum auf Straße“ zeigten die Aktiven den richtigen Umgang mit der Motorsäge. Bei einer Station beim Waldbad in Wörth wurde ein Waldbrand angenommen. Die letzte Station war im Wiesenter Gerätehaus, hier wurden die Fahrzeuge besichtigt und die verdienten Medaillen überreicht. Auch Kreisbrandinspektor Johann Bornschlegl, Kreisbrandmeister Georg Koller, Bürgermeister Josef Schütz und Bürgermeisterin Elisabeth Kerscher lobten die gemeindeübergreifende Jugendarbeit.

Großübung zum Thema Erste-Hilfe

In der Freizeit, am Arbeitsplatz, in den eigenen 4 Wänden oder im Straßenverkehr – überall können Unfälle passieren, dann ist schnelle Hilfe oft lebenswichtig. Besonders im Feuerwehrdienst sind Kenntnisse in Erster Hilfe sehr wichtig, da die Aktiven oftmals die ersten Kräfte am Einsatzort sind. Diesem wichtigen Thema widmeten sich die Jugendlichen und Aktiven der Feuerwehren Kruckenberg, Wiesent und Dietersweg. In Zusammenarbeit mit dem Lehrzentrum Eisenbuch, das Ausbildung und Fortbildungen im Bereich Erste Hilfe in Kombination mit erlebnispädagogischen Lehrmethoden bietet, wurde in Kruckenberg eine Großübung im Rahmen der Feuerwehraktionswoche abgehalten.



Die nachgestellten Notfälle sollen dabei so real wie möglich präsentiert werden, um den größten Lerneffekt zu erzielen. Nach einer kurzen Begrüßung und Einweisung am Kruckenberger Gerätehaus folgte der erste Notruf: „In einem Waldstück wurden bei Holzarbeiten vier Personen schwer verletzt“. Die Ersthelfer schilderten den eintreffenden Kräften die Situation. Zum vermeintlichen Unfallort eilte auch ein Rettungswagen der BRK-Bereitschaft Wörth samt Notarzt. Nun ging alles Schlag auf Schlag. Neben der Verkehrsregelung wurde ein brennender Traktor gelöscht und die „nach einer Explosion verletzten“ Waldarbeiter versorgt. Unter einem Stapel aus Holzstämmen wurde eine Person eingeklemmt, schnellstmöglich musste die Reanimation eingeleitet und der Holzstapel abgesichert werden. Bei der Nachbesprechung waren sich alle einig, dass die Übung sehr gelungen war.



Ein Bild vom Übungseifer machten sich auch Kreisbrandinspektor Johann Bornschlegl und Kreisbrandmeister Georg Koller sowie der zweite Bürgermeister Alfred Stadler.



Feuerwehren:

FF Aufhausen
FF Hellkofen
FF Irnkofen-Niederhinkofen
FF Petzkofen
FF Triftfling

FF Mötzing
FF Dengling
FF Haimbuch
FF Schönach

FF Riekofen
FF Taimering

FF Sünching
FF Haidenkofen



Kreisbrandmeister:
Christian Stöckel

Verkehrsunfall bei Haimbuch eine Person eingeklemmt



Verkehrsunfall mit zwei Pkw in Sünching



Brand einer landwirtschaftlichen Maschine im Lkr. Straubing



Brand einer landwirtschaftlichen Maschine bei Riekofen



PRECHTNER BAU
MEISTERBETRIEB

...bauen mit Qualität und Verstand!

Beratung Planung
Rohbau Putzarbeiten Estrich
Altbausanierung Gerüstbau

Franz Prechtner Ponhof 1 93109 Wiesent
Fax 09482 / 959 338 Tel. 09482 / 24 20
Mobil 0170 55 22 804 franz.prechtner@web.de

**Verkehrsunfall bei Taimering mit zwei PKWs
(keine Person eingeklemmt)**



**Dachstuhlbrand eines Einfamilienhauses
in Irnkofen**



**Mehrere Keller nach Starkregen mit Wasser
und Schlamm überflutet in Aufhausen**



Brand auf einem Balkon in Sünching



 **REIFEN BAUER**
Tyre Distribution

www.reifenbauer.de

Petzkofen 11 a . 93089 Aufhausen
Telefon 0 94 54 / 94 99 7 - 0

Regensburger Str. 13 . 94333 Geiselhöring
Telefon 0 94 23 / 94 33 35 - 0

Führungskräfte der des Landkreises Re



Kreisbrandrat
Wolfgang Scheuerer



KBI Nord
Thomas Diez
PI Regenstauf



KBI West
Sebastian Schmaus
PI Nittendorf



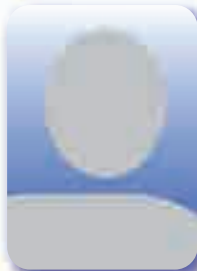
KBI Ost
Johann Bornschlegl
PI Wörth a. d. Donau



KBI Süd
Wilfried Hausler
PI Neutraubling



KBM Nord 1
Josef Pretzl



KBM West 1
Michael Seebauer



KBM Ost 1
Martin Bosl



KBM Süd 1
Manuel Odwody



KBM Nord 2
Martin Ühlin



KBM West 2
Dieter Eichenseher



KBM Ost 2
Georg Koller



KBM Süd 2
Hans Hopfensperger



KBM Nord 3
Stefan Hochmuth



KBM West 3
Markus Schmidt



KBM Ost 3
Christian Stöckel



KBM Süd 3
Josef Fenn

**räumliche
Kreisbrandinspektoren
und Kreisbrandmeister**



KBM Süd 4
Christian Kellermann

Feuerwehrensburg



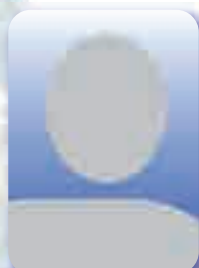
KBI Fachaufgaben
Günter Schöberl



Kreisjugendwart
Fabian Kaptein



KBM Gefahrgut/Atenschutz
Rainer Stadlbauer



Kreisfeuerwehrseelsorger
Stephan Rödl



Maschinistenausbildung
Wolfgang Scheugenpflug



Kreisfeuerwehrarzt
Dr. Christoph Plank



Funkwesen
Anton Höpfel



EDV/Statistik/Internet
Simon Scheck



Frauen/Verwaltung
Daniela Stadlbauer



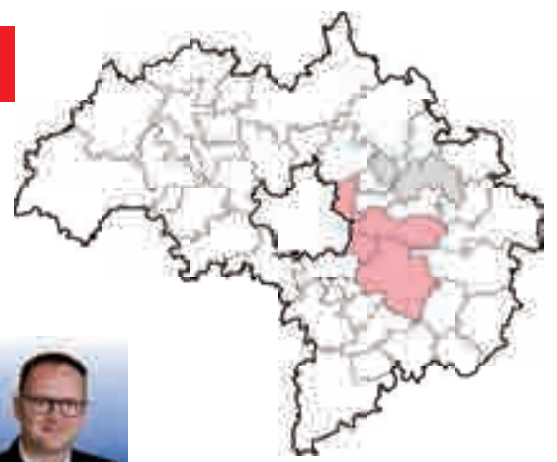
Sonderaufgaben
Siegfried Engl



Ansprechpartner
Kinderfeuerwehren
Sebastian Lengfelder



**Fachkreisbrandinspektor
und Fachkreisbrandmeister*in**



Feuerwehren:

- | | | |
|--------------|------------------------|-----------------|
| FF Barbing | FF Mintraching | FF Neutraubling |
| FF Auburg | FF Mangolding | FF Tegernheim |
| FF Eltheim | FF Moosham | |
| FF Friesheim | FF Rosenhof-Wolfskofen | |
| FF Illkofen | FF Sengkofen | |
| FF Sarching | | |



Kreisbrandmeister:
Manuel Odwody

Verkehrsunfall auf der BAB A3 (THL 5): Person eingeklemmt und beginnender LKW-Brand



Verkehrsunfall auf der BAB A3 (THL 4): Person eingeklemmt



Verkehrsunfall auf der BAB A3 (THL 4): Person eingeklemmt





Zuckerrübenvollernter reißt Oberleitungen am Bahnübergang Mangolding ab



14 Feuerwehranwärter aus der Jugendgruppe der Feuerwehr Mintraching konnten in die aktive Wehr übernommen werden



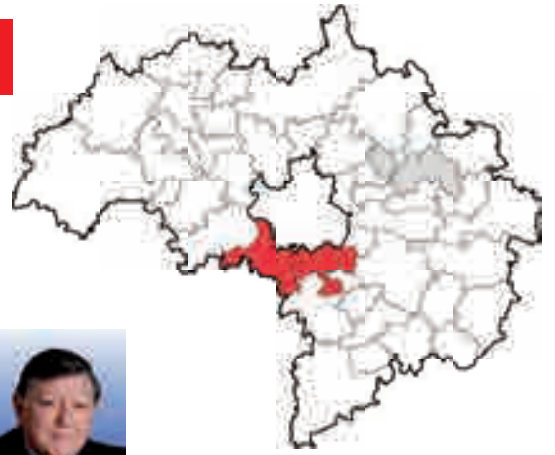
GESER

Erdbau ▼ Abbruch ▼ Kieswerk

Rosenhofer Straße 25 // 93098 Mintraching

Telefon: +49 9406/9407 – 0

Email: mail@geser-gmbh.de // www.geser-gmbh.de



Feuerwehren:

- FF Pentling
- FF Graßlfing
- FF Großberg
- FF Matting
- FF Neudorf
- FF Niedergerbraching
- FF Poign

- FF Obertraubling
- FF Gebelkofen
- FF Niedertraubling
- FF Oberhinkofen



**Kreisbrandmeister:
Johann Hopfensperger**

Ausrüstungsspende für die Ukraine



**Jugendflamme der Jugendgruppen aus
Obertraubling, Niedertraubling
und Gebelkofen**



**stark beschädigte Ampel nach
Verkehrsunfall in Obertraubling**



**Jugend-Berufsfeuerwehrtag
in Pentling**



Mobilkran stürzt auf einen örtlichen Supermarkt in Pentling



Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen



bei Grabarbeiten beschädigte Wasserleitung in Großberg



MTA-Abschluss der Feuerwehren der Gemeinde Obertraubling



Gesamtübung Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) in Obertraubling



Eichhofener®

100% regionale Rohstoffe
Wasser aus eigener Quelle
handwerklich gebraut

www.eichhofener.de





Feuerwehren:

- | | | |
|------------------|-----------------|----------------|
| FF Alteglofsheim | FF Langenerling | FF Sanding |
| FF Gailsbach | FF Luckenpaint | FF Thalmassing |
| FF Hagelstadt | FF Pfakofen | FF Weillohe |
| FF Köfering | FF Rogging | FF Wolkering |



**Kreisbrandmeister:
Josef Fenn**

Josef Fenn seit 25 Jahren Kreisbrandmeister



Josef Fenn bei seiner Dankesrede

Am 2. September organisierten die Feuerwehren des KBM-Bezirks Süd 3 eine Feier anlässlich des 25-jährigen Dienstjubiläums des Kreisbrandmeisters Josef Fenn. Viele ehemalige und aktuelle Kommandanten und Bürgermeister aus den Gemeinden Alteglofsheim, Hagelstadt, Köfering, Pfakofen und Thalmassing überraschten ihn zu Hause mit einem kleinen Festzug, angeführt von den Moosgrabntaler Musikanten, und luden ihn zu einer Feier ins Hagelstädter Feuerwehrhaus ein, wo bereits alles für die Festlichkeiten vorbereitet war. Der Thalmassinger Ehrenkommandant Thomas Scharl und Andreas Folger, Kommandant der FF Gailsbach, blickten zusammen mit allen Anwesenden auf die 25 Dienstjahre Fenns und somit auf viele positive Aspekte und richtungsweisende Entscheidungen zurück. Eine davon war die geplante Gebietsreform der KBM-Bezirke im Landkreis. Dem Einsatz Fenns - zusammen mit den damaligen Kommandanten und Bürgermeistern - war es zu verdanken, dass der KBM-Bezirk Süd 3 in seiner bisherigen Form und damit die vorbildliche Zusammenarbeit der Feuerwehren aus den Gemeinden Hagelstadt, Köfering, Thalmassing, Alteglofsheim und Pfakofen weiter besteht. Josef Fenn hat sich die Nachwuchsarbeit groß auf die Fahnen geschrieben, was sich nicht zuletzt durch die Gründung des Fördervereins für Nachwuchsarbeit in unserem KBM-Bezirk widerspiegelt. Es bleibt zu sagen: "Danke Sepp für Deine unermüdliche Arbeit und dass Du immer ein offenes Ohr für alle in Deinem Bezirk hast."



Aktuelle und ehemalige Weggefährten von Josef Fenn

Ausgewählte Einsätze der Feuerwehren des KBM-Bezirks Süd 3 im Jahr 2022



B2: Brand, Person in Gefahr in Hagelstadt



Flächenbrand in Wolkering



Brand B3 in Hagelstadt



Verkehrsunfall zwischen Oberlaichling und Obersanding



Verkehrsunfall in Köfering

Gemeinsame Ausbildung zu MTA-Basis und MTA-Abschluss

Seit 19.11.22 hat unser KBM-Bezirk 19 neue Truppführer. Nach der gemeinsamen, mehrwöchigen Ausbildung unter Federführung von Andreas Folger in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Feuerwehren fand die MTA-Abschlussprüfung an der Staatlichen Feuerweherschule Regensburg statt. Der erfolgreiche Abschluss wurde dann mit einem Abschlussessen im Gasthaus Schmalhofer in Pfakofen begangen. Der Basisteil der Modularen Truppausbildung wird in unserem KBM-Bezirk seit vielen Jahrzehnten durch die Feuerwehren in gemeinschaftlicher Zusammenarbeit ausgebildet. 32 Feuerwehrleute nahmen bereits Anfang 2022 daran teil, davon sieben Quereinsteiger.



Die erfolgreichen Teilnehmer beim MTA-Abschluss

29 Gruppen bei Fahrrad- rallye rund um Pfakofen

Seit vielen Jahren ist die Fahrrad rallye des KBM-Bezirks Süd 3 eine liebgewonnene Veranstaltung. Ein Teilnehmerrekord wurde bei der Rallye im Juni 2022 erzielt, die rund um Pfakofen verlief. Insgesamt 29 Kinder- und Jugendfeuerwehrgruppen beteiligten sich daran. Bei der Jugend konnte die FF Pfakofen einen Heimsieg erzielen. Bei den Kindern hatte die FF Wolkering die Nase vorne. Anlässlich des einjährigen Jubiläums der Kinderfeuerwehr Thalmassing gab es zusätzlich zu den Siegerpokalen einen Sonderpokal, den Kreisbrandmeister Fenn stiftete.

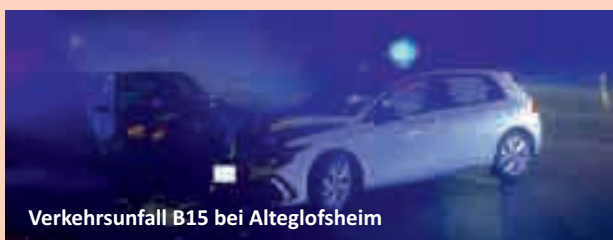


Jugendtag 2022

Die Zusammenarbeit des KBM-Bezirks beim Wissenstest und bei der Jugendflamme hat sich bewährt. Im Oktober 2022 fanden die Prüfungen dazu in Form des Jugendtags auf dem Gelände der Feuerwehr Köfering statt. Vorbereitet wurden die Teilnehmer in ihren Heimatfeuerwehren. 35 Jugendliche beteiligten sich am Jugendtag und erzielten allesamt gute Ergebnisse.



Dachstuhlbrand in Dünzling



Verkehrsunfall B15 bei Alteglofsheim

Beschützen ist unsere Leidenschaft.

VERBICHERUNGS KAMMER BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Generalagentur
Michael Ullius

Südring 1 · 93087 Alteglofsheim · Tel. 09453 996520
info@ullius.vkb.de · www.ullius.vkb.de

Finanzgruppe

DOBSCH

BAU GMBH

HOCH - UND TIEFBAU · SPORTPLATZBAU

LUSENSTRASSE 3 · 93197 REGENDORF · TEL. 09402/2187



Feuerwehren:

- FF Schierling
- FF Allersdorf
- FF Birnbach-Wahlsdorf
- FF Buchhausen
- FF Eggmühl
- FF Inkofen
- FF Mannsdorf
- FF Oberdeggenbach
- FF Pinkofen
- FF Unterlaichling
- FF Zaitzkofen



**Kreisbrandmeister:
Christian Kellermann**

Verkehrsunfall auf der Bundesstraße B15 (alt)



Verkehrsunfall auf der B15 (alt)



Jugendwissenstest Markt Schierling



Flächenbrand an der Bundesstraße B15n



überschlagener PKW nach Verkehrsunfall auf der B15n



Rettung eines „eingefrorenen“ Schwans



Verkehrsunfall auf der B15 (alt)



www.zimmerei-angerbauer.de · info@zimmerei-angerbauer.de

ZIMMEREI ANGERBAUER

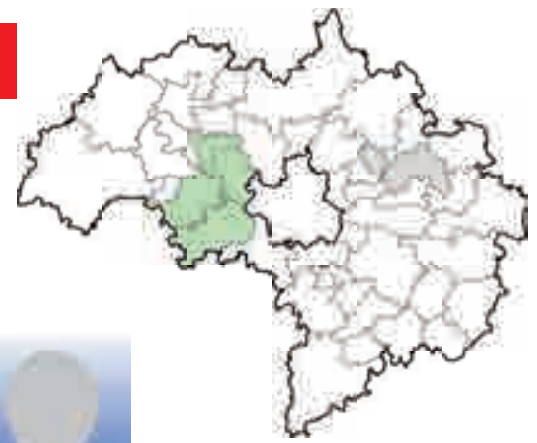
Buchhausen 9 · 84069 Schierling

Mobil 0170-9291613 · Telefon 09451-9489180 · Fax 09451-9489182



Feuerwehren:

- | | | |
|-------------------------------|----------------|-------------------|
| FF Eichhofen | FF Mariaort | FF Kleinprüfening |
| FF Pollenried | FF Eilsbrunn | FF Nittendorf |
| FF Kneiting | FF Schönhofen | FF Etterzhausen |
| FF Pettendorf | FF Sinzing | FF Undorf |
| FF Haugenried | FF Pielenhofen | FF Viehhausen |
| FF Bergmatting-Reichenstetten | | |



**Kreisbrandmeister:
Michael Seebauer**



Brand B4 in Dürnstetten



Gründung der Eichhofener Kinderfeuerwehr
„Eichhofener Löschzwergl“



Verkehrsunfall zwischen Mariaort und der Kneitingener Brücke
auf der Staatsstraße St2660



Brand einer landwirtschaftlichen Maschine



Landesfeuerwehrbewerb. Die Gruppen starteten zusammen mit ca. 1.500 anderen Wettkampfgruppen und absolvierten einen Löschaufbau und einen Staffellauf. Hierbei konnten beide Mannschaften vor den 20.000 Zuschauern sehr gute Ergebnisse erzielen und bekamen dafür das Leistungsabzeichen in Bronze verliehen. Die Gruppe Pettendorf 1 schaffte es sogar als zweiter der Gäste-Wertungen auf das Siegertreppchen, zusammen mit den Bewerbungsgruppen der Feuerwehr Philippsreut und der Feuerwehr Stadt Amberg.



Sammüller GmbH

Deudinger Straße 10
93152 Nittendorf
Telefon 09404/9512-0
Fax 09404/9512-21
reisen@sammuellergmbh.com
www.sammuellergmbh.com

Sammüller-Reisen

Brunnenstraße 1
93152 Nittendorf
Telefon 09404/961430
Fax 09404/961462
info@reisebuero-sammueler.de
www.reisebuero-sammueler.de





Kreisbrandmeister:
Dieter Eichenseher

Feuerwehren:

- | | |
|-------------------|-----------------|
| FF Aichkirchen | FF Berletzhof |
| FF Haag | FF Hemau |
| FF Hohenschambach | FF Klingen |
| FF Kollersried | FF Langenkreith |
| FF Laufenthal | FF Neukirchen |
| FF Pellndorf | FF Thonlohe |



Atemschutzleistungsbewerb in Hemau



Abnahme der Bayerischen Jugendleistungsprüfung



Feuerwehraktionswoche in Thonlohe



Leistungsabzeichen Wasser Ü40 mit drei Gruppen



Unwetter-Einsätze im Stadtgebiet mit verschiedenen Einsatzstellen

WIR LIEBE

09491 / 9408-0

Gewerbeing Ost, 93155 Hemau, www.autohausspallinger.de

Waschecht
HEMAU
DER WASCHPARK
AUF DEM TANGRINTEL

www.holzbau-gassner.de

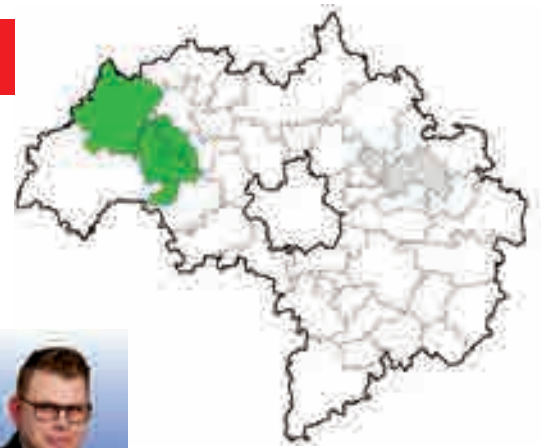
Holzbau F. GASSNER

Teleskopklader-Verleih bis 25 m

• Zimmerei • Dachdeckerei •
• Innenausbau • Energieberatung •

Ammertal 5 • 93155 Hemau / Neukirchen • Tel.: 09491 / 3398

0171 / 41 60 851



Feuerwehren:

- | | | |
|------------------------|-------------------|---------------|
| FF Beratzhausen | FF Laaber | FF Brunn |
| FF Mausheim | FF Bergstetten | FF Frauenberg |
| FF Oberpfraundorf | FF Endorf | |
| FF Rechberg | FF Großbetzenberg | FF Deuerling |
| FF Schwarzenhonthausen | FF Schaggenhofen | FF Heimberg |



**Kreisbrandmeister:
Markus Schmidt**



Verkehrsunfall auf der St2041 mit eingeklemmter Person
Im Einsatz waren die Feuerwehren Beratzhausen, Mausheim und Oberpfraundorf.



B4-Brand Gewerbehalle in Beratzhausen
Durch das rasche Eingreifen der alarmierten Feuerwehren konnte ein Übergriff auf das angrenzende Wohnhaus und eine weitere Halle verhindert werden.



Zwei PKW kollidierten auf der BAB A3 bei Beratzhausen/Laabber, einer davon überschlug sich, wobei der Fahrer dieses Fahrzeugs glücklicherweise nahezu unverletzt blieb.



Während der langen Trockenphase im gesamten Landkreis verursachte ein brennender PKW auf der BAB A3 zwischen Nittendorf und Laaber beinahe einen Waldbrand.

*Das Beste aus Holz –
mit Qualität aus Meisterhand seit 1949*



- 🔨 Asbestdachsanie rung
- 🔨 Altbausanierung
- 🔨 Aufstockungen
- 🔨 Holzhausbau / Anbau
- 🔨 Dachgeschossausbau



93164 Brunn-Frauenberg · Tel. 09498 1636
www.kammerl-holzbau.de

MEISTERBETRIEB
Hubert Gehr
(ErbM)

Estrich · Fussbodenbau · Industrieböden

Parsberger Straße 74 Telefon (0 94 93) 9 00 23
93176 Beratzhausen Telefax (0 94 93) 9 00 24

www.estrich-gehr.de



Auf der BAB A3 Beratzhausen/Parsberg kam ein LKW von der Fahrbahn ab und fuhr die Böschung hinunter.



THL-Übung mit Bus in Brunn



Brand einer Gartenhütte außerhalb des Ortsbereichs
Im Einsatz waren die Feuerwehren Brunn und Frauenberg.



Brand eines LKW-Aufliegers auf der BAB A3



Brand eines Carports und mehrerer Fahrzeuge in dicht bebauter
Wohnsiedlung
Durch gezieltes Eingreifen der Feuerwehren aus Laaber, Frauen-
berg, Endorf, Beratzhausen und Deuerling konnte Schlimmeres
in naher Umgebung verhindert werden.



Ausbildung

In drei **Absturzsicherungslehrgängen** wurden die Teilnehmer auf Einsätze in Höhen und Tiefen vorbereitet und zur Sicherung von Einsatzkräften und anderen Personen befähigt. Beim Auffrischungstag Absturzsicherung im Frühjahr wurde ein Schwerpunkt auf die Personenrettung unter Zuhilfenahme einer Drehleiter als Anschlags- und Umlenkpunkt gelegt.



In zwei **THL-Seminaren** und einem **VU-Seminar** konnten die Teilnehmer ihr Wissen zum Thema Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen und im Umgang mit der Zusatzbelastung THL auffrischen und vertiefen. Dabei lag der Schwerpunkt nicht allein auf den Feuerwehren mit Rettungssatz, die Ausbildungsinhalte umfassten insbesondere auch die Aufgaben und Möglichkeiten von Feuerwehren, die nicht über dieses Gerät verfügen, aber trotzdem wichtige Aufgaben bei solchen Einsätzen übernehmen müssen.



Einen weiteren Schwerpunkt bildete die theoretische und praktische Ausbildung im Bereich **Vegetationsbrandbekämpfung**. Dabei lag das Hauptaugenmerk auf der Herstellung einer Wasserversorgung, den Einflussfaktoren Vegetation, Topographie und Witterung und der Ausrüstung für Vegetationsbrände. Insbesondere wurde dabei neben Pendelverkehren mit Tanklöschfahrzeugen und Güllefässern auf die Wasserförderung über lange Schlauchstrecken und den Aufbau eines Wasserumschlagplatzes eingegangen. Außerdem wurde auch der Umgang mit Handwerkzeugen und Kleinlöschgeräten bei Nachlöscharbeiten geschult.



Nachdem die Auflagen für Ausbildungsveranstaltungen in den Feuerwehren 2022 mehr und mehr gelockert wurden, konnten Seminare und Lehrgänge in gewohntem Umfang angeboten werden. Auch die Teilnehmerzahlen haben sich wieder an die Zeit vor der Pandemie angeglichen.



Neu ins Programm aufgenommen wurde die Ausbildung **Strahlrohrtraining**. In zwei Pilotveranstaltungen konnte ein Schulungskonzept entwickelt werden, das auch als Multiplikatorenschulung dienen kann und insbesondere zur Vertiefung und Weitergabe des Erlernten in den Feuerwehren anregen soll. Deshalb wurde auf die praktische Ausbildung Wert gelegt und Übungen, die in jeder Feuerwehr umgesetzt werden können, in die Ausbildung integriert. Daneben sollen die Teilnehmer aber auch die Technik der verschiedenen Strahlrohrtypen und ihre Einsatzmöglichkeiten kennenlernen und beurteilen können.

2014 wurde die Truppausbildung in Bayern neu konzipiert. Seit 2018 gibt es im Landkreis Regensburg keinen gesonderten Funklehrgang mehr. Die Ausbildung wurde im Basismodul der Modularen Truppausbildung (MTA) integriert und besteht aus einer Elektronischen Lernanwendung (ELA) und der eigentlichen **Sprechfunk-Ausbildung**. KBM Funk Anton Höpfel vermittelt durchschnittlich 15mal im Jahr die rechtlichen Grundlagen, Basiswissen über die Funktechnik und den Aufbau der Funkanlage. Außerdem werden der sichere Umgang und die Bedienung der Digitalfunkgeräte geübt. Auch wenn die Teilnehmer nach Abschluss der Modularen Truppausbildung die Sprechfunker-Qualifikation erreicht haben, muss dieses Thema im Übungs- und Ausbildungsbetrieb immer wieder behandelt werden, um im Einsatz sicher damit umzugehen.



Bereits zum dritten Mal wurde der **Atemschutzleistungsbewerb des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberpfalz e. V.** bei einer Feuerwehr im Landkreis Regensburg abgehalten. Der 16. Leistungsbewerb für die Stufen Bronze und Silber fand dieses Mal - bereits zum zweiten Mal - bei der Feuerwehr Hemau statt. Am 15. Oktober traten 104 Atemschutztrupps der Feuerwehren aus der gesamten Oberpfalz, davon 38 aus unserem Landkreis, zu dieser anspruchsvollen Prüfung an. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit waren von den Trupps insgesamt 5 Stationen zu bestehen. Nach der Überprüfung der Geräte und Ausrüstungsgegenstände wurden die Pressluftatmer und Zusatzausrüstung angelegt. In den beiden darauffolgenden Prüfungen mussten die Trupps ihr praktisches Können bei einer Personenrettung und einem Innenangriff beweisen, anschließend wurde die Ausrüstung wieder abgelegt, ein Flaschenwechsel und schließlich die Einsatzkurzprüfung durchgeführt. Schließlich wurden Fragen rund um die Themen Gerätekunde und Atemschutz gestellt. Für das Frühjahr 2023 ist der 17. Atemschutzleistungsbewerb im Landkreis Schwandorf geplant.



Übungszug der Deutschen Bahn AG



Brandübungscontainer des LFV Bayern e. V.



Lehrgang „Gefahrgut und CSA“

DECHANT

Reisen und mehr ...

- Studienreisen
- Schulausflüge
- Städtereisen
- Betriebsausflüge
- Badereisen
- Vereinsausflüge



**Dechant Reisen • Oberschlagweg 2 • 93128 Regenstauf / Steinsberg
Tel: 09402 / 93220 • Fax: 09402 / 932220 • email: dechant@dechantreisen.de**

Vorstellung Drohne

Fabrikat: DJI

Typ: Matrice M300 RTK

Ausstattung: Kamera DJI Zenmuse H20T
mit Weitwinkel-, Teleobjektiv (20x)
Wärmebildkamera
Lasere Entfernungsmesser
LED-Scheinwerfer
Lautsprecher für Durchsagen

Steuerung: zwei Fernbedienungen
DJI Smart Controller Enterprise
für Drohne und Kamera

Station: Kreisbauhof des Landkreises Regensburg

Mannschaft: Feuerwehr Geisling und Feuerwehr Rosenhof-Wolfskofen

Alarmierung: Anforderung durch Kreisbrandinspektoren oder Kreisbrandrat

Zubehör: Akku-Ladekoffer
6x TB60 und 4x WB37

Reichweite: ca. 6 km

Flugdauer: 35 bzw. 55 min je Akku-Satz

Einsatzschwerpunkte:

- Einsatzüberwachung
- Suche von vermissten Personen
- Feststellung der Ausbreitung
bei Groß- und Flächenbränden
- Warnung bei Naturkatastrophen
wie Hochwasser usw.
- Dokumentation der Einsatzstelle





die Lage

Am Samstag, den 26. März 2022, gegen 10.00 Uhr kollidierte auf der Donau auf Höhe der Ortschaft Demling ein Ausflugsschiff mit einem Arbeitsschiff. Dabei wurden 23 der Ausflugsgäste leicht, 9 mittelschwer und einer schwer verletzt. Insgesamt eilten rund 300 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst, THW, Wasserschutzpolizei, Bundeswehr und Katastrophenschutzbehörde des Landratsamtes Regensburg zur Bewältigung des Einsatzes zur Unfallstelle.

der Auftrag

Neben dem Retten der verletzten Personen galt es auch, das Sinken des Arbeitsschiffes zu verzögern, einen Brand mit starker Rauchentwicklung auf einem der beiden Schiffe zu bekämpfen sowie die Ausbreitung des auslaufenden Öls auf der Donau durch Einziehen einer Ölsperre zu vermeiden.

Entwarnung - eine Übung

Gott sei Dank handelt es sich hier nur um ein angenommenes Übungsszenario und keinen Realeinsatz!

Ziel der Übung war es, das Zusammenwirken der unterschiedlichen Organisationen vor Ort und auch im Landratsamt, wo die KEZ (Kreiseinsatzzentrale) sowie die FügK des Landkreises eingesetzt waren, zu üben.

die Maßnahmen

Vor Ort mussten mit den Booten der Feuerwehren und Wasserrettung die Fahrgäste von den „verunfallten Schiffen“ an Land gebracht und dort ärztlich versorgt werden. Pumpen kamen zum Einsatz, um das Sinken des „Leck geschlagenen Schiffes“ hinauszuzögern. Die Brandbekämpfung auf dem Schiff wurde von den Rettungskräften von den Einsatzbooten aus durchgeführt und natürlich galt es auch, die Einsatzkräfte zu versorgen. Angenommen wurden auch weitere Passagiere, die am Landungssteg in Regensburg auf das havarierte Ausflugsschiff warteten und durch den Ausfall ihre Heimreise nicht mehr antreten konnten und so in Hotels untergebracht oder ein Rückflug für sie gebucht werden musste.

die Einsatzleitung

Geleitet wurde der Übungseinsatz vom sogenannten örtlichen Einsatzleiter, der lt. Art. 15 des Katastrophenschutzgesetzes hierzu im Voraus benannt wurde. Diese Funktion übernahm KBI Hans Bornschlegl. Unter seiner Leitung und dem eingesetzten Stab und den Fachberatern der eingesetzten Organisationen galt es, den Raum und den Einsatz zu ordnen und kontrolliert abzuwickeln.

Dank und Anerkennung

Zum Abschluss der Übung bescheinigten Landrätin Tanja Schweiger und KBR Wolfgang Scheuerer, der die Gesamtleitung inne hatte, dass alles geklappt hat und der Einsatz gelungen ist. Landrätin Tanja



Schweiger sagte vor Ort: „ Ein großes Schadensereignis wünscht sich niemand, kann aber jederzeit passieren“. Sie lobte alle Beteiligten, ob im Hintergrund der Übung, als Einsatzkräfte oder auch diejenigen, die sich als Statisten zur Verfügung gestellt hatten. Solche Großübungen, in denen die Organisationen übergreifend agieren, seien sehr wichtig, um für ähnliche Notlagen gewappnet zu sein.

Diese Übung war nur möglich, da an diesem Wochenende die Schifffahrt auf der Donau wegen Wartungsarbeiten an den Schleusen komplett gesperrt war.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz besonders bei der Fa. Klinger sowie dem Wasser- und Schifffahrtsamt für die Bereitstellung der beiden Schiffe, was nicht selbstverständlich ist.

Neue Fahrzeuge und Gerätehäuser



TSF FF Taimering



TLF 16/25 FF Steinsberg



MLF FF Pettenreuth



TSF FF Bruckbach



MTW FF Wörth an der Donau



TSF FF Lichtenwald



MZF FF Tegernheim



MZF FF Wenzelbach



First Responder FF Donaustauf



UTV FF Hainsacker



LF 8/6 FF Zinzendorf



TLF 3000 ST FF Undorf



TLF 24/50 FF Lappersdorf



TSF-W FF Riekofen



V-LKW FF Tegernheim



MZF FF Pettenreuth



Neubau Gerätehaus FF Beratzhausen



Neubau Gerätehaus FF Zinzendorf



Neubau Gerätehaus FF Pielenhofen



Neubau Gerätehaus FF Hackenberg

2023

Januar

- 28. - 07.02. Lehrgang „Atenschutzgeräteträger/-in“ KBI-Bezirk Süd
- 31. - 02.02. Motorsägenkurs KBI-Bezirk Nord/West

Februar

- 15.02. Vegetationsbrandbekämpfung Th. KBI-Bezirk Süd/Ost
- 22.02. Vegetationsbrandbekämpfung Th. KBI-Bezirk Nord/West
- 28. - 02.03. Motorsägenkurs KBI-Bezirk Süd/Ost

März

- 11. - 21. Lehrgang „Atenschutzgeräteträger/-in“ KBI-Bezirk Ost

April

- 15. - 25. Lehrgang „Atenschutzgeräteträger/-in“ KBI-Bezirk Nord
- 29. Auffrischung „Absturzsicherung“ alle KBI-Bezirke

Mai

- 02. - 13. Lehrgang „Maschinist/-in“ KBI-Bezirk Ost
- 05. - 06. Fortbildung „CSA - Träger (Gefahrgut)“ alle KBI-Bezirke
- 15. - 27. Lehrgang „Absturzsicherung“ KBI-Bezirk Süd/Ost

Juni

- 03. Vegetationsbrandbekämpfung Pr. KBI-Bezirk Nord/West
- 10. - 20.. Lehrgang „Atenschutzgeräteträger/-in“ KBI-Bezirk West
- 10. Vegetationsbrandbekämpfung Pr. KBI-Bezirk Süd/Ost

Juli

- 04. - 15. Lehrgang „Maschinist/-in“ KBI-Bezirk Süd
- 11. Hohlstrahlrohrtraining KBI-Bezirk Süd/Ost
- 18. Hohlstrahlrohrtraining KBI-Bezirk Nord/West
- 25. - 05.08. Lehrgang „Maschinist/-in“ KBI-Bezirk West

September

- 04. - 16. Lehrgang „Absturzsicherung“ KBI-Bezirk Nord/West
- 20. Schaumtrainer KBI-Bezirk Nord/West
- 26. - 07.10. Lehrgang „Maschinist/-in“ KBI-Bezirk Nord

Oktober

- 18. Schaumtrainer KBI-Bezirk Süd/Ost

Änderungen vorbehalten.



Termine von Feuerwehrfesten unter:
<https://kfv-regensburg.feuerwehren.bayern/termine/>

**IN STILLER EHRFURCHT
 GEDENKEN WIR UNSERER
 TOTEN KAMERADEN UND
 KAMERADINNEN UND
 WERDEN IN IHREM SINNE ZUM
 WOHL DER FEUERWEHREN
 WEITER WIRKEN.**

**DIE FEUERWEHREN DES
 LANDKREISES REGENSBURG
 TRAUERN UM EINE VIELZAHL
 AN FEUERWEHRKAMERADEN
 FEUERWEHRKAMERADINNEN.**

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kreisfeuerwehrverband Regensburg e. V.

Verantwortlich: KBR Wolfgang Scheuerer

Redaktion: KBI Günter Schöberl, KBM Simon Scheck, KBM Daniela Stadlbauer, Oliver Strauß, Daniel Weitzer

Erscheinung: 1 x jährlich

Auflage: 5.000 Stück

Fotos: Archiv der Feuerwehren im Landkreis Regensburg

Druck: Erhardi-Druck GmbH, Regensburg

Alle Rechte vorbehalten:

Gestaltung und Inhalt sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck oder Auszug nur mit Genehmigung des Kreisfeuerwehrverbandes Regensburg e. V.

DANKE!

Der Kreisfeuerwehrverband Regensburg bedankt sich bei allen Firmen für die Schaltung ihrer Anzeigen. Dadurch wird es ermöglicht, dieses Infoheft kostenlos herzustellen und zu verteilen.

ELEKTROTECHNIK WOLFSEHER & SCHMID GmbH

Ihr doppelter
Meisterbetrieb vor Ort



Elektroinstallationen - Hausgeräte - BUS-Systeme / KNX - Photovoltaik - VDE Prüfungen / E-Check - Kernbohrungen

**Ihr Partner in
allen Bereichen
der Elektrik!**

JÜRGEN WOLFSEHER

Telefon 01 75 / 24 31 77 4

Zeilerweg 22 ■ 93152 Nittendorf

Telefon 0 94 04 / 95 48 081

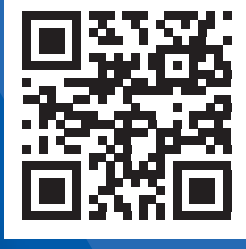
THOMAS SCHMID

Telefon 01 70 / 31 43 36 9



info@elektrotechnik-ws.de www.elektrotechnik-ws.de

Amtliche KFZ-Untersuchung (TÜV) | Schadengutachten | Fahrzeugbewertungen
Leasinggutachten | Oldtimerbewertungen | Sondergutachten | Beweisgutachten
Fahrradgutachten | Lackgutachten | Motorgutachten | Elektronikgutachten
Akustikkamera AVL Ditest ACAM | Fehlerspeicherdiagnose | UVV-Prüfungen
Karosserie-Vermessungsgutachten (Spanesi Touch)



Sachverständigenbüro Hertel

FAIR. FREI. FACHGERECHT.

[hertel-sv.de](https://www.hertel-sv.de)



MIT STANDORTEN IN
WÖRTH A.D. DONAU
UND PENTLING

